

Verhandlungsschrift

Über die öffentliche – ~~nicht öffentliche~~ - Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Zell an der Pram am 30.03.2023, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Anwesende:

- | | |
|--|------------------------------|
| 1. Bürgermeister (Vizebürgermeister) Martin Tiefenthaler als Vorsitzender | |
| 2. GV. Alois Ziegler | 11. GV. Karl Haferl |
| 3. GV. Karina Meier | 12. GR. Manuel Fekührer |
| 4. GR. Anton Weilhartner | 13. GR. Johann Brandmayer |
| 5. GR. Mag. Nicole Hatheier | 14. GR. Markus Zillner |
| 6. GR. Wolfgang Dick | 15. GR. Thomas Kiederer |
| 7. GR. Heide-Maria Koblbauer | 16. GV. Michaela Haunold |
| 8. GR. Mag. Silvia Geisberger | 17. GR. Mag. Reinhard Wimmer |
| 9. GR. Andreas Panhuber | 18. GR. Gerda Ellerböck |
| 10. GR. Johanna Leitner | |

Ersatzmitglieder:

EM. Regina Langbauer

GR. Stefan Stadler

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL. Johannes Schmiedleitner

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 OÖ. GemO.1990):.....

.....

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§18 Abs. 4 OÖ.GemO 1990)

.....

Es fehlen:

entschuldigt:

GR. Stefan Stadler

unentschuldigt:

Der Schriftführer: (§54 Abs. 2 OÖ. GemO 1990): Johannes Schmiedleitner

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) Die Sitzung von ihm – dem Bürgermeister (~~Vizebürgermeister~~) – einberufen wurde.
- b) Die Verständigung hierzu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am 21.03.2023 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am 21.03.2023 öffentlich kundgemacht wurde;
- c) Die Beschlussfähigkeit gegeben ist,
- d) Dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 26.01.2023 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

TOP 1.) Rechnungsabschluss 2022; Beratung und Beschlussfassung – inkl. des Berichtes über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 20.03.2023

Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat den Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2022 zur Kenntnisnahme und Genehmigung vor.

Dieser wurde gemäß den Bestimmungen der Oö. GemO vom Prüfungsausschuss am 20.03.2023 geprüft und weiters von 14.03. bis 30.03.2023 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Der Rechnungsabschluss wird an Hand des Lageberichtes den Gemeinderatsmitgliedern in den Einzelheiten von VB Renate Sinzinger erläutert.

Die Gemeinde konnte im abgelaufenen Haushaltsjahr die Summe der liquiden Mittel um € 224.144,14 erhöhen. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit ist mit € 161.169,48 positiv. Als Haushaltsrücklagen verbleiben am Ende des Finanzjahres Mittel in Höhe von € 892.757,66 .

An Darlehensschulden der Gemeinde stehen am Ende des Finanzjahres € 2.519.823,74 zu buche.

Im Vermögenshaushalt steigt das Nettovermögen am Ende des Jahres 2022 um € 171.832,47 auf insgesamt € 7.075.523,79.

GR Markus Zillner möchte gerne den Abgang im Bereich Schülerauspeisung wissen. **VB Reante Sinzinger** erläutert dazu, dass dieser Bereich einen Abgang von 36.900 € im Finanzjahr aufweist.

GR Markus Zillner bittet um die Ein- und Ausgaben des Umwelttickets. **VB Reante Sinzinger** erläutert dazu, dass es durch die Differenz der Ein -und Ausgaben einen Abgang von ca. 1900 € beim Schnupperticket gibt.

GR Markus Zillner gibt zu bedenken, ob es vermutlich vernünftiger gewesen wäre die Ticketpreise zu erhöhen

GR Reinhard Wimmer berichtet über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 20.03.2023 und stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorgelegten Rechnungsabschluss für das Jahr 2022 genehmigen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen lässt **der Bürgermeister** über den Antrag von **GR Reinhard Wimmer** mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 2.) Vfi Zell an der Pram & Co KG;

Vorlage des Rechnungsabschlusses 2022;
Genehmigung gem. Punkt 11.2 des Gesellschaftsvertrages

Der Rechnungsabschluss der Vfi Zell an der Pram & Co KG für das Jahr 2022 ist in der Gesellschafterversammlung zu beschließen. Für das Stimmrecht des Bürgermeisters ist gem. Punkt 11.2 des Gesellschaftsvertrages die vorherige Genehmigung durch den Gemeinderat erforderlich. Der vorliegende Rechnungsabschluss für das Jahr 2022 wird ausführlich von **VB Heide-Maria Koblbauer** dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

GV Karl Haferl erkundigt sich in einer Wortmeldung, was noch über die KG abzurechnen ist.

AL Johannes Schmiedleitner antwortet dazu, alle Instandhaltung/Wartungsarbeiten von Einrichtungen die mit dem Gebäude fest verbunden sind, werden über die Vfi abgerechnet – sämtliche bewegliche Elemente werden direkt über die Gemeinde abgerechnet.

VzBgm. Alois Ziegler stellt den Antrag, dem vorliegenden Rechnungsabschluss der Vfi Zell an der Pram & Co KG für das Haushaltsjahr 2022 die Genehmigung zu erteilen.

Der Bürgermeister lässt mit Handzeichen über diesen Antrag abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 3.) Bericht über die Familienausschuss-Sitzung vom 06.02.2023

Der Bericht von Obfrau Heide-Maria Koblbauer über die Sitzung des Jugend-Familien- und Seniorenausschusses vom 06.02.2023 wird von den GR Mitgliedern nach „Grundsatzdiskussionen“ zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 4.) Qualitätszertifikat „Junge Gemeinde“ - Beteiligung an der Aktion und Installierung eines Gemeindejugendreferenten

Der Gemeinderat hat erstmals in der Sitzung am 05.07.2016 beschlossen, sich an der Aktion „Junge Gemeinde“ zu beteiligen. Hierbei können sich Gemeinden, welche in verschiedenen Bereichen Maßnahmen und Projekte im Bereich Jugendarbeit durchführen, um die Auszeichnung als „Junge Gemeinde“ bewerben. Die Auszeichnung ist mit einer Förderung in Höhe von € 500,-- verbunden.

GRⁱⁿ Heide-Maria Koblbauer berichtet über die Voraussetzungen für die Teilnahme an der Aktion und über die im Gemeindebereich dazu gesetzten Veranstaltungen.

GRⁱⁿ Silvia Geisberger stellt den Antrag, die Gemeinde Zell an der Pram möge sich wiederum an der Aktion „Junge Gemeinde“ beteiligen und die bisherige Gemeindejugendreferentin Heide-Maria Koblbauer in ihrer Funktion bestätigen.

Die mittels Handzeichen über diesen Antrag durchgeführte Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme.

TOP 5.) Breitband Oberösterreich Infrastruktur GmbH - Gestattungsvertrag

Der Bürgermeister berichtet, dass dieser vollinhaltlich vorgetragene Gestattungsvertrag mit der Breitband OÖ für den Glasfaserausbau der „obersten“ Querstraße Am Wassen ist. Dieser Bereich war im Zuge des Glasfaserausbaues im Zentrum nicht im Fördergebiet.

GR Markus Zillner erklärt dazu, mit den betroffenen Liegenschaftsbesitzern wurde damals gesprochen, diese zeigten aber kein Interesse.

GR Markus Zillner stellt den Antrag, dem vorgetragenen Gestattungsvertrag die Genehmigung zu erteilen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, lässt **der Bürgermeister** über den Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 6.) Wegauflassung Stöckl Norbert;

Durchführung gem. § 15 ff LiegTG, GZ 1338f/23 v. 12.01.2023

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Stöckl Norbert ein Teilstück der Parzelle 2794 des öffentlichen Straßengutes im Ausmaß von 46m² wie im Teilungsplan des Geometers Dipl.Ing. Johann Reifeltshammer GZ 1338f/23 vom 20.02.2023 darstellt erwerben möchte. **Der Vorsitzende** empfiehlt dem Gemeinderat dieses Teilstück mit einem Preis von 5 € pro m² an Herrn Stöckl Norbert zu veräußern.

GR Markus Zillner berichtet, dass die Gemeinde nach der Veräußerung auch nicht mehr verpflichtet ist auf diesem Teilstück Winterdienst durchzuführen.

GR Anton Weilharter stellt den Antrag das Teilstück laut Teilungsplan um 5 € pro m² an Herrn Stöckl Norbert zu verkaufen und gleichzeitig das Verfahren für die grundbücherliche Verbücherung gemäß § 15 LiegTeilG durchzuführen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt der Bürgermeister über den Antrag von GR Johann Brandmayer mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 7.) Wohnungsvergaben

a) Amtsgebäude - Hofmark 1/2 – Verlängerung Mietvertrag Daxl Marianne

Der zwischen der Gemeinde Zell an der Pram als Vermieterin und Fr. Marianne Daxl als Mieterin am 15.03.2012 abgeschlossene Mietvertrag für die Wohnung Nr. 2 im Obergeschoss des Wohntraktes des Gemeindeamtsgebäudes in Zell/Pram, Hofmark 1, ist mit 14.März 2023 gemäß Punkt II.) abgelaufen

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass das Mietverhältnis mit Fr. Daxl sehr zufriedenstellend ist und empfiehlt dem Gemeinderat eine Verlängerung des bestehenden Mietvertrages befristet auf weitere 3 Jahre um bei Gebäudesanierungsmaßnahmen flexibler zu sein.

GR Markus Zillner stellt die Frage an den Vorsitzenden, wir befristen den Mietvertrag, weil wir sonst die Baumängel bei einer Sanierung nicht beheben können? Ist geplant Frau Daxl bei der Sanierung des Gemeindeamtes die Wohnung zu kündigen?

VizeBGM Alois Ziegler antwortet dazu, dass die Gemeinde im Falle einer Sanierung dazu verpflichtet ist eine gleichwertige Wohnung zur Verfügung zu stellen.

Der Vorsitzende antwortet dazu, die Sanierungsmaßnahmen werden in Absprache mit der Mieterin erfolgen – vorrangig ist dies sicher ein Fenstertausch und dabei ist kein Auszug aus der Wohnung erforderlich.

GRⁱⁿ Silvia Geisberger teilt mit, dass durch die Befristung Frau Daxl nicht benachteiligt ist.

GR Markus Zillner dürfen Mietverträge immer wieder befristet werden?

GVⁱⁿ Michaela Haunold antwortet dazu, Mietverträge können immer wieder befristet werden – eine Verkettung gibt es bei diesen Verträgen nicht – Empfehlung Befristung auf 5 Jahre?

Der Bürgermeister unterstützt die Befristung auf 5 Jahre!

GR Johann Brandmayer – bei dringenden Gebäudesanierungsmaßnahmen hilft auch vermutlich ein unbefristeter Mietvertrag nicht davor, dass eine Ausweichunterkunft zur Verfügung gestellt wird.

GR Anton Weilharter, wird das Gebäude saniert, ist die Gemeinde nach Ablauf des Mietvertrages nicht verpflichtet eine Wohnung zur Verfügung zu stellen – natürlich wird die Gemeinde dabei unterstützen.

GVⁱⁿ Karina Meier stellt den Antrag, das Mietverhältnis mit Frau Marianne Daxl auf weitere 5 Jahre zu verlängern (14. März 2028)

Die Zustimmung des Gemeinderates zu diesem Antrag erfolgt einstimmig in offener Abstimmung.

b) Amtsgebäude - Hofmark 1 - Wohnung Nr. 3

Der Bürgermeister berichtet, dass die Wohnung Nr. 3 am Gemeindeamt mit 31.01.2023 unter Einhaltung der dreimonatigen Kündigungsfrist gekündigt wurde. Für diese Wohnung gibt es 2 Wohnungswerber – der Bürgermeister empfiehlt aufgrund der Dringlichkeit sowie der bereits erfolgreichen Integration die Wohnung an Herrn Hassan Mohamad zu vergeben. **GVⁱⁿ Michaela Haunold und GRⁱⁿ Gerda Ellerböck** bekräftigen in einer gemeinsamen Wortmeldung die Unterstützung von der Zeller Bevölkerung.

GRⁱⁿ Gerda Ellerböck stellt sodann den Antrag die Wohnung Nr. 3 am Gemeindeamt Herrn Hassan Mohamad, zu vergeben.

Der Bürgermeister lässt mit Handzeichen über diesen Antrag abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

c) Gemeindewohnung Hofmark 14 – Wohnung Nr. 4

Der Bürgermeister erläutert dem Gemeinderat, dass die Gemeindeeigentumswohnung – Wohnung Nr. 4 – Hofmark 14 ebenfalls unter Einhaltung der dreimonatigen Kündigungsfrist mit 30. April 2023 gekündigt wurde. Für diese Wohnung gibt es 2 Wohnungswerber – der Bürgermeister empfiehlt aufgrund der Dringlichkeit sowie ebenfalls der bereits erfolgreichen Integration die Wohnung an Herrn Habib Jumaan zu vergeben.

EM Regina Langbauer stellt sodann den Antrag diese Wohnung Nr. 4 an Herrn Habib Jumaan, zu vergeben.

Der Bürgermeister lässt mit Handzeichen über diesen Antrag abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

d) ISG Wohnhaus Hofmark 16 – Wohnung Nr. 9

Die ISG hat mit Schreiben vom 06.02.2023 mitgeteilt, dass die Wohnung Nr. 9 im Wohnhaus Hofmark 16 per 30.04.2023 gekündigt wurde.

Der Bürgermeister berichtet den GR-Mitgliedern, dass es mehrere Wohnungswerber für diese Wohnung gibt, und empfiehlt die Vergabe dieser Wohnung an Herrn Meyer Bernhard. **GV Karl Haferl** erkundigt sich nach der Dringlichkeit der Wohnungswerberin Weinberger Lara (Trennung).

GRⁱⁿ Nicole Hatheier stellt sodann den Antrag diese Wohnung Nr. 9 an Herrn Meyer Bernhard zu vergeben.

Der Vorsitzende lässt über diesen Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

e) ISG Wohnhaus Pramwiese 1 - Wohnung Nr. 12

Die ISG hat mit Schreiben vom 06.02.2023 mitgeteilt, dass die Wohnung Nr. 12 im Wohnhaus Pramwiese 1 per 30.04.2023 gekündigt wurde.

Der Bürgermeister berichtet den GR-Mitgliedern, dass es mehrere Wohnungswerber für diese Wohnung gibt, und empfiehlt die Vergabe dieser Wohnung an Herrn Baumgartner Thomas.

GR Thomas Kiederer erkundigt sich nach der Dringlichkeit der Wohnungswerberin Maturicz Renata (Schimmel in Wohnung).

GRⁱⁿ Heide Koblbauer schließt sich in einer Wortmeldung der Empfehlung des Bürgermeisters an und stellt einen gleichlautenden Antrag, **der Vorsitzende** lässt über diesen Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 8.) Vergabe Straßenbau „Spitzfeld 2“ - Planungskosten und Bauarbeiten

Der Bürgermeister berichtet, dass dieser Straßenbauabschnitt in der Raaber Straße beginnt und am Ende der Bauparzelle von Herrn Georg Greifeneder nach der „Gröppe“ endet.

Seitens der Firma Karl & Petershofer (KUP) gibt es ein Pauschalangebot in der Höhe von € 1.600 exkl. Mwst über die Erstellung des Straßenprojekts für den Abschnitt „Spitzfeld 2“

Seitens der Firma Swietelsky AG gibt es dazu bereits eine Kostenschätzung in der Höhe von € 18.622,83 excl. Mwst. Als Preisgrundlage wurden die Einheitspreise lt. Auftragsleistungsverzeichnis verwendet.

GR Johann Brandmayer stellt die Anfrage an den Bürgermeister, warum die Straße nicht gleich „durchgezogen“ wird? – Durchfahrtsstraße für die Müllabfuhr/Winterdienst praktischer!
Der Vorsitzende antwortet dazu, dass derzeit keine Bebauungsabsicht für diese beiden bereits gewidmeten Bauparzellen seitens der Grundeigentümerin gegeben ist. Es gibt auch für diese beiden Parzellen noch keine Baulandsicherungsverträge. Der weitere Straßenbau wird bei Bedarf durch den Gemeindebauhof erfolgen.

GR Markus Zillner wird durch die Bautätigkeiten die neu aspaltierte Straße beschädigt?
Der Bürgermeister Dieser Straßenabschnitt wurde ordnungsgemäß errichtet – gibt es vermutlich auch keine Beschädigungen.

GV Haferl Karl, wäre grundsätzlich der Meinung, dass es vernünftiger wäre die Straße durchzuziehen!

GV Haferl Karl stellt den Antrag die Planungskosten sowie die Bauarbeiten laut Kostenschätzung wie vorgetragen freizugeben und bittet die GR-Mitglieder um ihre positive Zustimmung.

Der Vorsitzende lässt über diesen Antrag mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 9.) Gemeindeförderung für landw. Betriebshelfer, Verlängerung

BGM Martin Tiefenthaler verliest das Ansuchen an den Gemeinderat seitens des Obmanns der Ortsbauernschaft Zell an der Pram Alois Ziegler um Weiterführung der Einsatzstundenförderung eines/er Betriebshelfer/in – Haushaltshilfe im Zug der Sozialen Betriebshilfe bzw. Entlastungshilfe für unsere Zeller Bauernfamilien.
Der Gemeinderat hat zuletzt am 18.03.2021 die Verlängerung der am 31.03.2005 beschlossenen Förderung zur Übernahme von 50% des Selbstbehaltes auf die Dauer von 2 Jahren beschlossen.

Der Bürgermeister befürwortet die Weiterführung dieser Gemeindeförderung und **VizeBGM Alois Ziegler** stellt den Antrag, die Förderung auf die Dauer von 2 Jahren weiter zu verlängern.

GR Markus Zillner erkundigt sich wieviel Förderung die letzten 4 Jahre ausbezahlt wurde
GVⁱⁿ Michaela Haunold möchte gerne wissen in welcher Höhe diese Förderung budgetiert wurde.

Der Schriftführer wird diese Anfragen in der nächsten Gemeinderatssitzung beantworten.

Die vom Vorsitzenden mit Handzeichen durchgeführte Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme

TOP 10.) Allfälliges

Der Obmann des **Prüfungsausschusses** berichtet über deren Sitzung am 08.02.2023 und dankt in diesem Zusammenhang der Kassenführerin Renate Sinzinger für die gute Führung der „Bücher“ - Der Bericht wird von den GR Mitgliedern zustimmend zur Kenntnis genommen.

GV Karl Haferl stellt eine Anfrage an den Bürgermeister, wann mit dem Glasfaserausbau (Ausbaugbiet Utzenaich) begonnen wird

Der Vorsitzende erklärt dazu, dass er erst vor kurzem mit dem zuständigen Polier Kontakt aufgenommen habe und dieser ihm zugestanden hat, dass der Zeitplan nicht eingehalten werden kann und sich die Zeller Bauarbeiten etwas verzögern werden – Termin für eine Begehung wurde noch keiner genannt.

GVⁱⁿ Michaela Haunold informiert die GR-Mitglieder, dass es einen Aufruf in der Gemeindezeitung für unsere regionalen Direktvermarkter gibt, sich zu melden. Anschließend soll ein Folder gestaltet werden bzw. auf der Gemeindehomepage diese beworben werden.

Grundinfos von Frau Michaela Haunold was ist/macht eine Fairtrade Gemeinde.

Die Gemeinde Zell an der Pram ist seit 10 + 2 Jahren eine Fairtrade Gemeinde, dazu gibt es im Rahmen des Zeller Bauernmarktes am 22. April eine Veranstaltung.

Der Vorsitzende weist auf das Protokoll der letzten Sitzung vom 26.01.2023 hin. Nachdem dagegen keine Einwendungen vorgebracht wurden, gilt das Protokoll als genehmigt und wird von den Fraktionen gefertigt.

TOP 11.) Bericht des Bürgermeisters

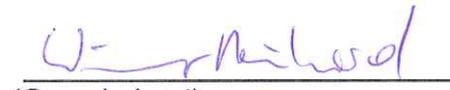
- PV-Anlage Volksschule - Zusage Energie AG 100 KW darf/dürfte eingespeist werden
- Kindergartenbau – Einreichplanung zur Prüfung in Linz
- Kanalbau Breinbauer fast fertiggestellt, nächster Abschnitt Spitzfeld
- Ortsdurchfahrt/Landesstraße neue Asphaltdecke – von Kreisverkehr bis Pflasterung vor Kirche – Höhe Gemeindeamt/Raika sind noch Kanalsanierungen zu machen (Video Zonenüberprüfung)
- GEP – Löschwasserentnahmestelle an der Pram – in Planung
- Einladung Flursäuberung
- GH Wohlmuth – Ankauf durch Genossenschaft

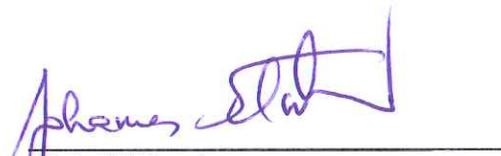
Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

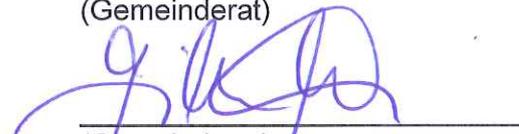
Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung
Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte
Sitzung vom 26.01.2023 wurden keine Einwendungen erhoben:

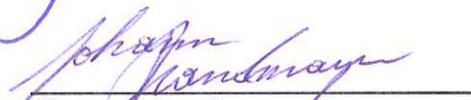
Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht
mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.22 Uhr.

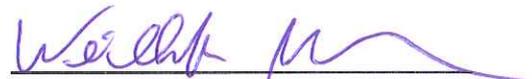

(Vorsitzender)


(Gemeinderat)


(Schriftführer)


(Gemeinderat)


(Gemeinderat)


(Gemeinderat)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der
Sitzung vom 11.05.2023..... keine Einwendungen erhoben wurden, über die
erhobenen Einwendungen der bei geheftete Beschluss gefasst wurde*.

Zell an der Pram, am 12.05.2023.....

Der Vorsitzende
